

[30614.] Soeben erschien:

Vollständiges Sachverzeichnis

zu den
im vorigen Jahr von uns ausgegebenen „Katalog von kartographischen Werken etc.“

2 Bogen.

Für die bisherigen Abnehmer gratis!

Auf Auffordern einiger Herren Kollegen haben wir uns nachträglich der Mühe unterzogen, ein vollständiges Sachverzeichnis (nach den Schlagwörtern: Namen der Länder, Städte etc. geordnet), dem Haupt-Katalog folgen zu lassen. Der Katalog bietet dadurch den Herren Kollegen bei allen Nachfragen von kartograph. Werken etc. ein leicht übersichtliches Auskunftsmittel.

Durch den Zuwachs von 2 Bogen sehen wir uns veranlaßt, den Preis von 9 M. auf 10 M. ord., 7 M. 50 S. netto zu erhöhen, expediren jedoch alle bis zum 1. October 1878 einlaufenden Bestellungen zu dem bisherigen Baarpreis von 6 M.

Bitten, gef. zu verlangen.

Neuwied, Juli 1878.

J. O. Neuser'sche Verlagsbuchhandlung.

[30615.] Soeben erschien:

Manual
of the
Railroads
of the
United States

for
1878—1879

by
Henry V. Poor.

gr. 8. 24 sh. ord., 19 M. netto
franco Leipzig, Berlin oder Stuttgart.
London, den 25. Juli 1878.

Sampson Low & Co.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

Ein neues Sedanbüchlein!

[30616.]

Soeben erscheint in meinem Verlage:

Zwei Attentate auf das Leben unseres theuren Kaisers. Ein ernstes Wort zur Sedanfeier für Deutschlands Jugend von A. Wolter. 8. Brosch. 15 S. ord., 10 S. netto.

50 Expl. 6 M. ord., 4 M. 50 S. netto,
100 " 10 " " 7 " 50 " "
500 " 45 " " 33 " 75 " "

Wenn eine im Juni d. J. seitens der Königl. Regierung in Düsseldorf ergangene Verfügung an sämtliche Lehrer des Bezirks darauf hinweist, daß nicht nur ein nicht unerheblicher Theil der Volksschulkinder aus socialdemokratischen Familien kommt, sondern daß es auch sonst durchaus nothwendig ist, daß schon die Volksschule an ihrem Theile dazu mitwirke, daß der Ausbreitung dieser verderblichen Tendenz ge-

wehrt werde, wenn sie den Lehrern zur Aufgabe macht, an den betreffenden Stellen die nöthigen Belehrungen in eindringlicher Weise eintreten zu lassen und auf die Kinder so einzuwirken, daß sie auch nach dem Austritt aus der Schule möglichst davor bewahrt werden, solchen ihnen selbst und dem Gemeinwesen verderbenbringenden Bestrebungen sich anzuschließen, dann darf Verfasser wohl mit Gewißheit darauf hoffen, daß das vorliegende Büchlein allseitig eines wohlwollenden Entgegenkommens sich zu erfreuen haben wird als ein Wort der Ermahnung und Belehrung an Deutschlands Jugend, ganz in dem oben angegebenen Sinne.

Ich bitte alle Herren Kollegen, mich darin zu unterstützen, das Werkchen vor dem Sedanfeste überall bekannt zu machen, ich bin überzeugt, daß dann Behörden, Schulvorstände, Lehrer etc. größere Bestellungen machen und es allen andern als Festgabe vorziehen werden. Einzelne Probeexemplare stehen sofort zu Diensten, thätigen Handlungen gebe ich gern auch eine größere Anzahl à cond. und überweise ihnen etwa direct in Folge ihrer Thätigkeit einlaufende Partiestellungen. Hagen, Ende Juli 1878.

Otto Hammerschmidt.

Wichtig für Handlungen in Industrie-Gegenden.

[30617.]

Ämtliche Veröffentlichungen
des Königl. Preussischen Ministeriums
für Handel, Gewerbe etc. etc.

Berichte der Königl. Preussischen Fabriken-Inspectoren auf das Jahr 1877. Veröffentlicht im Auftrage des Ministers für Handel, Gewerbe etc. Mit Holzschnitten. gr. Lex.-8. Chamois-Belin-Papier. Geh. 7 M. 20 S. Gewöhnliches Druckpapier. Geh. 5 M.

Die in meiner Anzeige vom 7. Juli im Börsenbl. benannten Fristen für Gewähr eines erhöhten Baarabatts für Vorausbestellungen und Annahme von Baaraufträgen auf die billige Ausgabe konnten wie folgt verlängert werden:

Die Auflage dieser billigen Ausgabe wird nach den bis zum 10. August d. J. hier eintreffenden baaren Vorausbestellungen bemessen; dieselbe wird nur baar geliefert, und können spätere Bestellungen auf diese ohne Ausnahme nicht berücksichtigt werden.

Die Bezugs-Bedingungen sind für beide Ausgaben

für die bis zum 10. August d. J. hier eintreffenden Bestellungen:

baar 40% und 11/10; \mathcal{R}
für alle nach dem 10. August eintreffenden Bestellungen auf die Ausgabe zu 7 M. 20 S.; bedingungsweise in Rechnung — jedoch nur bei entsprechender Baarbestellung — 25%,

baar 33 1/3% und 13/12. \mathcal{R}
Die Ausgabe hat vertragsmäßig Anfang September d. J. zu erfolgen.

Ich ersuche höflichst, diese Frist zur Sammlung von Bestellungen nicht unbenutzt lassen zu wollen, und gestatte mir wiederholt den Handlungen in Industrie-Gegenden zu empfehlen, sofort durch ein kurzes autographirtes Schreiben

oder Bestellkarte die Interessenten Ihres Kundenkreises auf das Erscheinen der Jahresberichte für 1877 aufmerksam zu machen und zu Bestellungen einzuladen, wie dies auch bereits mehrfach geschehen ist. Der Erfolg dürfte Mühe und Kosten reichlich lohnen, besonders, da das Erscheinen dieser Berichte amtlich und von mir in vielen Zeitungen und Zeitschriften jetzt schon bekannt gemacht wird.

Mit Rücksicht auf oben benannte Termine bitte ich, Bestellungen direct einzusenden zu wollen.

Achtungsvoll

Berlin W., Schillstr. 16, 21. Juli 1878.

Fr. Kortkampff.

[30618.] In meinem Verlage wird binnen kurzem erscheinen:

Neuer deutscher Lehrerkalender
für 1879*)

von

Lehrer Murrmann in Berlin.

kl. 12. In Leinen gebunden. Ca. 1 M. ord. mit 25% Rabatt.

Inhalt: Calendarium. — Notizkalender mit katholischen Namensheiligen, Festen und Sonntagsevangelien. — Schülerverzeichnisse. — Lectionspläne. — Notizen etc. Biographie des Geh.-Rath Kellner. — Schulverordnungen von Juli 1877 bis Juli 1878. — Schulbehörden. — Ein wissenschaftlicher Aufsatz. — Verschiedenes. — Anzeigen.

Der Kalender wird nach Inhalt und Ausstattung allen Anforderungen unserer Zeit entsprechen. Er hält namentlich die Bedürfnisse der katholischen Lehrer im Auge, unter denen er seinen Hauptabsatz finden wird.

Indem ich zur besten Verwendung einlade, bemerke ich, dass ich durch Ankündigungen in Fach- und politischen Blättern für Bekanntwerden des Kalenders sorgen werde. Ich liefere im Allgemeinen nur so viele à cond., als gleichzeitig fest bestellt werden, und nur unter der ausdrücklichen Bedingung, dass Remittenden innerhalb 6 Wochen nach meiner betr. Aufforderung, spätestens aber auf alle Fälle am 15. Decbr. 1878 in meinen Händen sein müssen.

Handlungen, welche sich besonders energisch für den Kalender verwenden wollen, stehen grössere Partien auf kurze Zeit à cond. zur Verfügung.

Anzeigen kosten:

1 Seite 10 M. — S. baar.

1/2 " 6 " — " "

1/4 " 3 " 50 " "

p. Zeile — " 40 " "

Ich erbitte solche baldigst und bemerke, dass die Auflage nicht unter 2000 sein wird. Anzeigen dürfen um so eher auf Erfolg rechnen, als dieselben dem Kalender eingebunden, das ganze Jahr hindurch ihre Wirksamkeit behalten.

Achtungsvoll und ergebenst

Aachen, den 20. Juli 1878.

Rudolf Barth,

Verlag der Rheinisch-Westfälischen Schulzeitung.

*) In Nr. 170 nach dem Manuscript irrthümlich für „1878“ bezeichnet.